

PRESSEMITTEILUNG

17. März 2021

Aufruf zur Teilnahme bei Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021

Vom 11. September bis 6. November 2021 findet der mehrwöchige Kulturhackathon Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land statt, bei dem aus offenen Kulturdaten innovative digitale Anwendungen entstehen. Ausgerichtet wird der Hackathon in der Region Rheinland/Niederrhein von der Landeshauptstadt Düsseldorf, dem NRW-Forum Düsseldorf, dem Verbund der Museen der Stadt Köln, der Stadt Moers sowie dem OK Lab Köln und dem OK Lab Düsseldorf.

Museen, Bibliotheken, Archive, Gedenkstätten sowie Hochschulen in der Region um Düsseldorf, Köln und Moers sind aufgerufen, ihre offenen Kulturdaten bei Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land einzubringen. „Wir laden alle Kultureinrichtungen der Region herzlich ein, sich mit Ihren Daten an diesem einzigartigen Format zu beteiligen“, sagt Sophia Grazdanow, Projektleiterin von Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land. „Durch die Bereitstellung ihrer digitalen Kulturbestände unter einer offenen Lizenz ermöglichen sie kulturbegeisterten und technikaffinen Teilnehmer/innen einen neuen Zugang zum digitalen Kulturerbe der Region und fördern neue Ideen und kreative Projekte“, so Grazdanow.

Online-Informationsveranstaltungen im April und Mai:

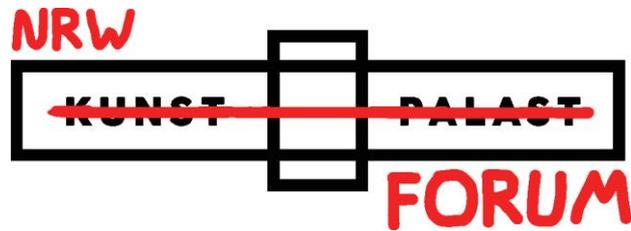
Am 26. April, 03. Mai und 17. Mai lädt das Veranstalterteam zum Informationstreffen für interessierte Kulturinstitutionen ein. Hier erfahren die Institutionen alles rund um den Ablauf und die Teilnahme, die optimalen Datenformate sowie die gängigen Lizenzen, unter denen die Kulturdaten zur Verfügung gestellt werden sollten. Eine Anmeldung ist bis zum 20. April 2021 unter: <https://pretix.eu/CdVNRL2021/info/> möglich.

PRESSEKONTAKT
Irit Bahle
Pressesprecherin
T +49 (0)211-566 42 743
irit.bahle@kunstpalast.de

NRW-FORUM DÜSSELDORF
Ehrenhof 2
40479 Düsseldorf
www.nrw-forum.de

SEITE

1/2



PRESSEMITTEILUNG

17. März 2021

Coding da Vinci – der Hackathon für offene Kulturdaten:

Seit 2014 bringt Coding da Vinci Entwickler/innen, Designer/innen, Künstler/innen und Gamer/innen mit Vertreter/innen aus verschiedensten Kulturinstitutionen zusammen. Im Rahmen von Coding da Vinci haben bisher rund 2000 Teilnehmende aus offenen Kulturdaten hunderter Institutionen digitale Kultur Anwendungen entwickelt. Diese digitalen Projekte zeichnen sich durch eine bemerkenswerte Vielfalt und hohe technische Expertise aus. Sie reichen von mobilen Apps über Webseiten bis hin zu interaktiven Installationen, Augmented-Reality-Anwendungen und sogar Hardware-Prototypen.

Coding da Vinci – Der Kultur-Hackathon wird gefördert im Programm Kultur Digital der Kulturstiftung des Bundes als gemeinsames Projekt der Deutschen Digitalen Bibliothek, des Forschungs- und Kompetenzzentrums Digitalisierung Berlin (digiS), der Open Knowledge Foundation Deutschland und Wikimedia Deutschland.

Bei Fragen und Anmerkungen steht Ihnen Sophia Grazdanow, Projektkoordinatorin von Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land, jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung, unter: sophia.grazdanow.extern@kunstpalast.de